

Qualitätseinstufung nach DIN EN 13813: CA - C25 - F5

Ausgabe 06.04

Der wirtschaftliche Fließestrich für Wohnungs- und Objektbau - Für innen  
Material, Einsatzbereich, Verarbeitung, Technische Daten



## Material

### Materialaufbau

Knauf Fließestrich FE 50 Largo ist ein Werk-trockenmörtel auf Calciumsulfat-Basis, der mit reinem Wasser angemacht wird. Er besteht aus Anhydrit, Spezialgipsen, Fließmittel und Zuschlagstoffen (0-4 mm), wie körniger Naturanhydrit oder Quarzsand.

Qualitätseinstufung nach DIN EN 13813: CA-C25-F5

(bisher nach DIN 18560 Ausgabe 1992: AE 20)

## Einsatzbereich

Knauf Fließestrich FE 50 Largo ist der ideale Estrich für Einfamilienhäuser, Reihenhäuser, mehrgeschossige Wohn- und Bürobauten, als

- schwimmender Estrich, Nenndicke  $\geq 35$  mm,
- Heizestrich, Nenndicke  $\geq 35$  mm über Heizelement,
- Estrich auf Trennschicht, Nenndicke  $\geq 30$  mm,
- Verbundestrich, Nenndicke 25 mm

## Verarbeitung

Knauf Fließestrich FE 50 Largo wird mit sauberem Wasser mit Mischpumpen (z.B. FERRO 100, PFT G4/ G5, o.ä.) angemischt und auf die vorbereitete Fläche gepumpt.

Empfohlenes Fließmaß 38-43 cm, bestimmt mit der Konsistenzprüfdose 1,3 l auf ebenem, nicht saugendem Untergrund.

Beim Vergießen darf sich kein Wasser vom Mörtel trennen!

## Angaben zur Bestellung

40 kg Sack                      Material-Nr. 00005182  
Silo (lose)                      Material-Nr. 00005528

## Technische Daten

<b>Rohdichte</b>		<b>Materialverbrauch</b>		<b>Mörtelreaktion</b>	alkalisch
trocken	ca. 2,0 - 2,1 kg/l	je 1 cm Estrichdicke	ca. 19 kg/m <sup>2</sup>	<b>Elastizitätsmodul</b>	ca. 17 000 N/mm <sup>2</sup>
nass	ca. 2,2 - 2,3 kg/l	<b>Druckfestigkeit</b>		<b>Baustoffklasse A1</b>	nicht brennbar
<b>Schüttgewicht des</b>		trocken	> 25 N/mm <sup>2</sup>	<b>Begehbar</b>	nach ca. 24 Stunden
trockenen Materials		<b>Biegezugfestigkeit</b>		<b>Belastbar</b>	nach ca. 3 Tagen
lose	1,6 kg/l	trocken	> 5 N/mm <sup>2</sup>	<b>Lagerung</b>	
<b>Ergiebigkeit</b> aus 100 kg		<b>Freie Dehnung</b>		<b>des Trockenmörtels</b>	bis zu 3 Monaten
Trockenmörtel	ca. 53l	<b>beim Abbinden</b>	ca. 0,1 mm/m		
<b>Verarbeitungszeit</b>	ca. 60 Minuten	<b>Wärmeleitfähigkeit <math>\lambda_z</math></b>	1,4 - 1,6 W/mK		

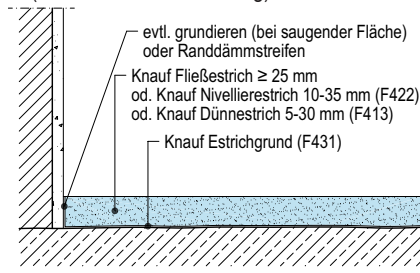
### Anwendungen

#### 1. Fußbodenkonstruktionen:

##### a) Verbundestrich, Nenndicke $\geq 25$ mm:

Der Untergrund muss ausreichend fest, oberflächenrau, fettfrei, rissfrei und trocken sein. Vor dem Estricheinbau ist eine geeignete Grundierung aufzutragen (z.B. Knauf Estrichgrund).

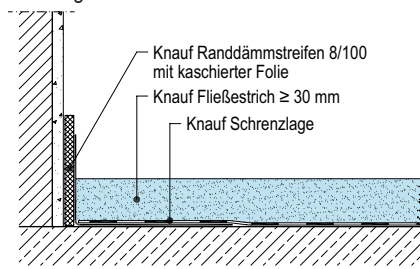
Achtung: Bei aufsteigender Feuchtigkeit ist eine abdichtende Haftbrücke zu verwenden (z.B. Knauf FE-Abdichtung).



##### b) Estrich auf Trennschicht, Nenndicke $\geq 30$ mm:

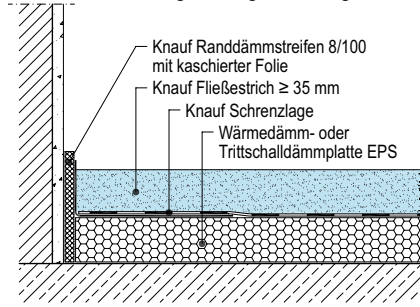
Auf den vorbereiteten Rohboden wird eine Lage Knauf Schrenzlage mit mind. 8 cm Bahnenüberdeckung verlegt.

Bei erdreichberührten Rohböden (Kellern) ist eine Feuchtigkeitssperre nach DIN 18195-4 oder gleichwertig erforderlich (z.B. Knauf Abdichtungsbahn Katja). Darauf ist als Trennschicht eine Lage Schrenzpapier zu verlegen.

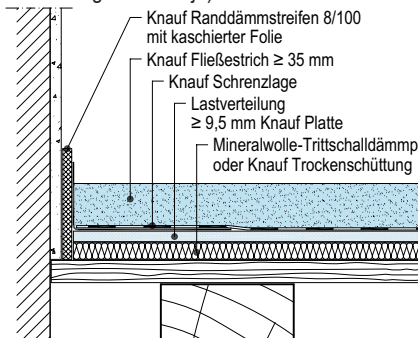


##### c) Schwimmender Estrich, Nenndicke $\geq 35$ mm:

Mögliche Aufbauten der Dämmschichten siehe Detailzeichnungen. Die Dämmung mit Knauf Schrenzlage oder gleichwertigem

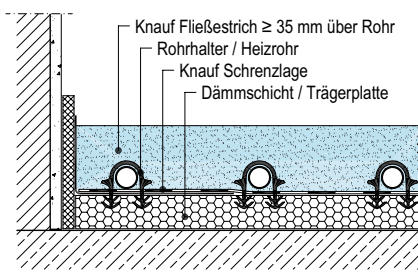


abdecken. Bei nicht unterkellerten Rohböden eine Feuchtigkeitssperre (gem. DIN 18195-4 oder gleichwertig) einbauen (z.B. Knauf Abdichtungsbahn Katja).



##### d) Heizestrich:

Nenndicke  $\geq 35$  mm über Rohrkonstruktion. Beim Heizestrich (Bauart A) Estrich evtl. in 2 Schichten einbringen.



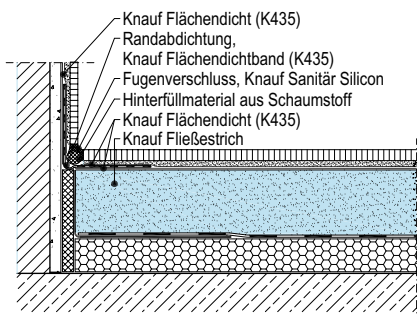
##### Bewegungsfugen bei Heizestrich:

Je nach Flächengröße und Grundrissform können Fugen erforderlich sein. Es hat sich bewährt, Fugen in Türr Durchgängen, bei Flächen über 10 m Seitenlänge, bei Flächenvorsprüngen und -einschnürungen vorzusehen. Detaillierte Angaben können dem Merkblatt von IGE/WTM/BNM „Fugen in Calciumsulfat-Fließestrichen“ entnommen werden.

##### e) Aufbau in häuslichen Feuchträumen

###### (wie z.B. Küchen und Bäder):

Im häuslichen Feuchtbereich kann Estrich und Unterbau durch wasserabsperrende Anstriche, z.B. Knauf Flächendicht mit Flä-



chendichtband, vor Feuchtigkeitseinwirkung geschützt werden.

#### 2. Bewegungsfugen

##### (bei Heizestrich siehe Pkt. 1 d):

Knauf Fließestrich FE 50 Largo erhärtet raumstabil. Bewegungsfugen im Feld sind nicht erforderlich (außer Bauwerksfugen; diese sind an gleicher Stelle in voller Breite im Estrich zu übernehmen). Pressfugen (Arbeitsfugen) können je nach Arbeitsfortschritt, Maschinenleistung und Objektgröße eingebaut werden.

#### 3. Trocknung - Oberbelagsverlegung:

Belegreif ist FE 50 Largo nach Erreichen einer Restfeuchte von

$\leq 1,0$  CM-% für dampföffene Beläge bzw.  
 $\leq 1,0$  CM-% für dampfbremsende Beläge z.B. Fliesen,  
 $\leq 0,5$  CM-% für dampfdichte Beläge und Parkett (CM-Messung).

Die Trocknungszeit beträgt bei 35 mm Estrichdicke ca. 3-6 Wochen in Abhängigkeit von den Trocknungsbedingungen.

Als Heizestrich ist FE 50 Largo vor Belagsverlegung trocken zu heizen! (Aufheizvorschrift mit Aufheizprotokoll bitte anfordern).

#### Beachte:

Die Trocknungszeit ist neben der Estrichdicke hauptsächlich abhängig von: Temperatur, Luftfeuchte und Luftgeschwindigkeit! Ständiges Lüften bereits ab 2 Tage nach Estricheinbau beschleunigt den Trocknungsprozess.

#### Weitere Hinweise:

Broschüre Knauf Fließestriche: Konstruktion und Verarbeitungstechnik.

Weitere Details zu den einzelnen Einsatzbereichen siehe Detailblatt F21.